

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

der Abgeordneten **Daniela Krebelder** (Violett), Lena Kerschbaummayr (Violett), André Wimhofer (Violett)

betreffend **Aufklärung über das Thema Hetzreden ab der Volksschule**

Um Hetzreden und Gewaltaufrufen frühzeitig vorzubeugen, soll schon in der Volksschule mit der Aufklärung der Schülerinnen und Schüler begonnen werden.

**Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden
ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:**

Das Jugendparlament wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert, dafür Vorsorge zu treffen, dass ab der ersten Klasse Volksschule die Schülerinnen und Schüler im Unterricht über das Thema Hetzreden und Gewaltaufrufe aufgeklärt werden. In der Volksschule soll die Aufklärung im Rahmen des Normalunterrichtes erfolgen. In höheren Schulen soll ein eigenes Fach im Lehrplan dafür vorgesehen werden. Dementsprechend soll eine adäquate Ausbildung der Lehrerinnen und Lehrer vorgesehen werden.